

Kirche in 1Live | 16.03.2016 floatend Uhr | Maike Siebold

Was ist ein Laptop ohne Hülle?!

"Und dazu empfehle ich ihnen noch die passende Laptotasche, damit ihr neues Schätzchen auch gut geschützt wird." sagt der Verkäufer zu mir. "Och, da hat er Recht.", denke ich und erst an der Kasse wird mir bewusst, dass ich das mühsam zusammengesparte Budget für einen neuen PC überstrapazieren werde. Ich leide unter dem Diderot-Effekt. Der Begriff stammt aus der Konsumforschung. Wenn wir etwas besitzen, sollen die anderen Dinge auch dazu passen.

Die Dinge die wir kaufen, mit denen wir uns umgeben, transportieren eine "Bedeutung". Und da wir immer nach Übereinstimmung mit uns selbst streben, versuchen wir die die Dinge des Lebens so auszuwählen, dass sie ein sinnvolles Ganzes ergeben. Und so entsteht der ganze Schlamassel. Große Firmen lassen sich extra beraten, um diese Kettenreaktion gewinnbringend bei uns auszulösen.

Aber wir sollten im Kopf die Notbremse ziehen. Eigentlich wissen wir es doch: Wir werden nicht besser oder anders, durch die Dinge die wir um uns herum drapieren. Wir sind einzigartig und interessant durch unser pures Sein, unser Verhalten. Wir sind eine göttliche Erfindung, die ohne passendes Auto, ohne passende Uhr oder Handy wirkt.

Diese Erkenntnis ist kostenlos, bereichert unser Leben aber enorm.

Sprecher: Daniel Schneider